

Kroatiens Präsident muss in die Stichwahl

Zagreb. Der kroatische Präsident Zoran Milanović hat seine Wiederwahl in der ersten Runde knapp verpasst und muss in zwei Wochen in einer Stichwahl gegen seinen konservativen Herausforderer Dragan Primorac antreten. Milanović erhielt laut dem von der Wahlbehörde verkündeten vorläufigen Endergebnis bei der Wahl am Sonntag 49,2 Prozent der Stimmen, Primorac kam auf 19,4 Prozent. Für einen Sieg in der ersten Runde wären mehr als 50 Prozent der Stimmen notwendig gewesen. Kommentatoren sehen das Wahlergebnis als deutlichen Rückschlag für die konservative HDZ-Partei von Regierungschef Andrej Plenković, die den Herausforderer Primorac unterstützt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/490853.kroatiens-präsident-muss-in-die-stichwahl.html>